

**StV Medical
Engineering**
Medical Engineering



Leitfaden für das Medical Engineering Studium



**Studienvertretung
Medical Engineering**

medeng@oeh.jku.at

oeh.jku.at/medeng

14. August 2025

Willkommen an der TNF!

Wenn du das hier liest, bist du entweder bereits in einem technischen Studium an der JKU inskribiert oder zeigst zumindest großes Interesse daran. Gratulation! Denn gerade die technischen Bereiche der JKU genießen einen ausgezeichneten internationalen Ruf und bei allen Studien der TNF hat man als Absolvent_in hervorragende Jobaussichten. Die TNF ist mit etwa 7200 Studierenden die größte und mit 38 verschiedenen Studien die vielfältigste Fakultät der JKU.

Zu Beginn eines neuen Studiums braucht es Zeit, bis man sich an der Uni zurechtfindet bzw. den Ablauf des Studienbetriebs besser kennenlernt. Aus diesen Gründen treten oft Fragen oder Probleme auf, bei denen man selbst nicht mehr weiterweiß. Hier kommen wir – die ÖH TNF – ins Spiel.



Zögere nicht, uns bei Fragen oder Problemen zu kontaktieren. Wir haben immer ein offenes Ohr und werden unser Bestes geben, um dir weiterzuhelfen. Am besten erreichst du uns, wenn du uns eine E-Mail schreibst, oder direkt zu einem der StV-Sprechstundencafés kommst. Näheres dazu erfährst du in dieser Broschüre – sie soll dir als Leitfaden für den Studieneinstieg dienen und hoffentlich bereits viele deiner Fragen beantworten.

Die ÖH TNF ist in 11 verschiedene Studienvertretungen (StV) untergliedert, die je nachdem, was du studierst, als Interessenvertretung für dich zuständig sind und dich bei Problemen mit Lehrveranstaltungen oder Professor_innen beraten. Wer welche Studien betreut und wie du die jeweiligen Personen erreichen kannst, erfährst du in dieser Broschüre. Der erste Teil liefert dir allgemeine Informationen rund um die Uni und das Studium. Der zweite Teil wurde von deiner StV verfasst, ist genau auf dein Studium zugeschnitten und bietet dir weitere Informationen, die dir zu einem erfolgreichen Studienstart verhelfen sollen. Neben Homepage (oeh.jku.at/tnf) und E-Mail (tnf@oeh.jku.at) hast du auch die Möglichkeit, über Instagram mit uns Kontakt aufzunehmen: [instagram.com/oehtnf](https://www.instagram.com/oehtnf)



oeh.jku.at/tnf



www.instagram.com/oehtnf

Ich wünsche dir im Namen der gesamten ÖH TNF in deinem ersten bzw. im neuen Semester viel Erfolg und einen guten Start in dein Studium – ich hoffe, wir sehen uns mal bei einem Kaffee im TNF-Kammerl oder auf einer anderen unserer vielen Veranstaltungen.



Raffael Borris

Vorsitzender der ÖH Fakultätsvertretung TN

raffael.borris@oeh.jku.at

Inhaltsverzeichnis

I	Allgemeine Infos für TNF Studierende	5
I.1	Was ist die ÖH?	5
I.1.1	Aufbau & Gliederung	5
I.1.2	Kontaktdaten	5
I.1.3	Das TNF-Kammerl	7
I.2	Studieren an der TNF	8
I.2.1	In 4 Schritten zum Studium an der JKU TNF	8
I.2.2	Studienhandbuch	8
I.2.3	JKU Campusplan	10
I.2.4	Das Studienjahr – Termine und Fristen	12
I.2.5	JKU Card und Service Points	14
I.2.6	Kepler University Study Support System (KUSSS)	14
I.2.7	Lehrveranstaltungen	15
I.2.8	Abschluss des Bachelorstudiums	17
I.3	Rund ums Studium	19
I.3.1	Vorbereitungskurse an der JKU für TNF-Studierende	19
I.3.2	WLAN, E-Mail, eduroam und Software für Studierende	19
I.3.3	ÖH Mensabonus, Mensen und Cafés	21
I.3.4	Hilfreiche Services der ÖH	21
I.4	Institut Integriert Studieren	22
I.4.1	USI – UniversitätsSportInstitut	22
I.4.2	Erstsemestrigen-Tutorium / Mentoring	22
I.4.3	Veranstaltungen	24
I.4.4	Studierendenheime & Heimbars	26
II	Details für Medical Engineering	28
II.1	Die Studienvertretung	28
II.2	Bachelorstudium	31
II.2.1	Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)	31
II.2.2	Vorgeschlagener Studienverlauf für das Bachelorstudium Medical Engineering	32
II.2.3	Wahlmöglichkeit bei Pflichtlehrveranstaltungen	34
II.2.4	Stundenplan im ersten Semester	35
II.2.5	Curriculum Medical Engineering	36
II.3	Masterstudium	37
II.3.1	Vorgeschlagener Studienverlauf Master Medical Engineering	37
II.3.2	Wahlfächer/-module	38
II.3.3	Masterarbeit	38
II.3.4	Masterprüfung	39
II.4	Services der StV Medical Engineering	40
II.4.1	Stammtisch und Café	40
II.4.2	Kommunikation & Austausch unter Studierenden und Lernmaterialsammlung	40

II.5 Studienkommission und Anrechnungen	41
II.5.1 Anrechnungen	41
II.6 Sonstiges	41
II.6.1 Zugang zum JKU Med Campus I	41

I Allgemeine Infos für TNF Studierende

I.1 Was ist die ÖH?

Die ÖH (Österreichische Hochschüler_innenschaft) ist die gesetzliche Interessensvertretung aller Studierenden in Österreich. Sie vertritt die Studierenden in verschiedenen Gremien und kümmert sich um ihre Anliegen und Probleme. Für jede Studienrichtung gibt es ein Team an Studienvertreter_innen, das dir mit ihren Erfahrungen stets behilflich ist.

I.1.1 Aufbau & Gliederung

An oberster Stelle steht die Bundesvertretung (BV) der ÖH. An sie ergehen alle ÖH-Beiträge, welche später an die jeweiligen Universitätsvertretungen (UV) aufgeteilt werden. Die BV legt allgemeine Richtlinien und die Aufgaben der jeweiligen UVs fest.

Die Universitätsvertretung ist für die übergeordnete Organisation der ÖH an der jeweiligen Universität verantwortlich. Sie wird, wie auch die BV, bei der ÖH Wahl alle zwei Jahre durch die Wahl von Fraktionen bzw. Listen bestimmt. Die UV legt z.B. fest, welche Referate an der jeweiligen Universität eingerichtet werden.

Unter der UV ist die jeweilige Fakultätsvertretung (FakV) angesiedelt. An der JKU gibt es die folgenden vier Fakultäten:

SOWI Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

RE Rechtswissenschaftliche Fakultät

TNF Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

MED Medizinische Fakultät

Jede dieser Fakultäten hat ihre eigene Fakultätsvertretung, die sich aus gewählten Mitgliedern der jeweiligen Studienvertretungen zusammensetzt. Die FakV ist für die Organisation innerhalb der eigenen Fakultät zuständig und dient als Koordinator für die Studienvertretungen (StV). Sie ist auch das Bindeglied zwischen den StVen und der UV.

Die Studienvertretungen sind deine erste Anlaufstelle, wenn es Probleme mit Lehrveranstaltungen oder Lehrenden gibt oder Fragen zum Studium auftauchen.

I.1.2 Kontaktdaten

Die einzelnen Studienvertretungen halten während des Semesterbetriebs Sprechstunden im Büro der ÖH TNF (TNF-Kammerl im Keplergebäude, siehe Abschnitt I.1.3) ab. Die hier eingetragenen Zeiten gelten für das kommende Semester, können sich jedoch ändern. Aktuelle Sprechstundentermine werden zu Beginn des Semesters vor dem TNF-Kammerl ausgehängt.

Fakultätsvertretung TNF <u>tnf@oeh.jku.at</u>	Alle Studienrichtungen
StV Artificial Intelligence <u>ai@oeh.jku.at</u> Donnerstag, 13:45–15:15	Artificial Intelligence (BA, MA) Bioinformatik (BA)
StV Chemistry <u>chemistry@oeh.jku.at</u> Montag, 12:00–13:30	Chemistry and Chemical Technologies (BA, MA) Biological Chemistry (BA, MA) Polymerchemistry (MA) Management in Chemical Technologies (MA)
StV Elektronik- und Informationstechnik <u>elektronik@oeh.jku.at</u> Donnerstag, 10:15–11:45	Elektronik und Informationstechnik (BA, MA)
StV Informatik <u>informatik@oeh.jku.at</u> Dienstag, 10:15–11:45	Informatik (BA) Computer Science (MA)
StV Kunststofftechnik & Maschinenbau <u>kunststofftechnik@oeh.jku.at</u> <u>maschinenbau@oeh.jku.at</u> Dienstag, 13:45–15:15	Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft (BA) Maschinenbau (BA, MA) Polymer Technologies and Science (MA) Management in Polymer Technologies (MA)
StV Lehramt <u>lehramt@oeh.jku.at</u> Dienstag, 10:15–11:45	Lehramt Sekundarstufe (BA, MA) PhD in Education
StV Mathematik & NaWi-Tec <u>mathematik@oeh.jku.at</u> <u>nawitec@oeh.jku.at</u> Dienstag, 10:15–11:45	Technische Mathematik (BA) Naturwissenschaftliche Grundlagen der Technik (BA) Computational Mathematics (MA) Industrial Mathematics (MA) Mathematik i.d. Naturwissenschaften (MA, auslaufend)
StV Mechatronik <u>mechatronik@oeh.jku.at</u> Donnerstag, 10:15–11:45	Mechatronik (BA, MA)
StV Medical Engineering <u>medeng@oeh.jku.at</u> Mittwoch, 12:00–13:30	Medical Engineering (BA, MA)
StV Physik & MoBi <u>physik@oeh.jku.at</u> <u>mobi@oeh.jku.at</u> Dienstag, 12:00–13:30	Technische Physik (BA) Molekulare Biowissenschaften (BA) Physics (MA) Biophysik (MA) Molekulare Biologie (MA) Nanoscience- and Technology (MA, auslaufend)
StV Doktorat TN <u>tnf-doktorat@oeh.jku.at</u>	Doktoratsstudium Naturwissenschaften Doktoratsstudium Tech. Wissenschaften

I.1.3 Das TNF-Kammerl

Das TNF-Kammerl besteht aus zwei Räumen und ist das Büro der ÖH TNF. Während der Sprechstunden kannst du dich dort mit deinen Studienvertreter_innen und anderen Studierenden bei Kaffee und Kuchen austauschen. Falls du Fragen hast, aber keine Zeit um persönlich vorbeizukommen, schreib eine E-Mail an deine Studienvertretung oder an die ÖH TNF (tnf@oeh.jku.at) und wir werden einen gesonderten Termin mit dir vereinbaren. Das TNF-Kammerl befindet sich im Keplergebäude/Hörsaaltrakt schräg gegenüber der Sparkasse-Filiale (die genaue Raumnummer lautet HT 021E).



I.2 Studieren an der TNF

I.2.1 In 4 Schritten zum Studium an der JKU TNF

Aller Anfang ist schwer, auch beim Studium. Daher zeigen wir dir in vier Schritten den Start in dein Studium. Diese Schritte sollen dir als roter Faden für die ersten Monate an der JKU dienen. Weitere Details findest du in diesem Leitfaden, online auf den angegebenen Webseiten oder gerne auch auf Anfrage per Mail.

- Nutze die Anmeldung online. Damit wirst du für deine gewünschte Studienrichtung inskribiert und bekommst deine Matrikelnummer zugeteilt, die dich dein gesamtes Uni-Leben begleitet. Außerdem wird dadurch deine JKU Card zu dir nach Hause geschickt. (www.jku.at/studium/studieninteressierte/anmeldung-zum-studium).
- Zahle den ÖH Beitrag ein (nur per Überweisung möglich – nähere Infos im KUSSS unter „Studienbeitrag“ oder unter my.jku.at/fee).
- Melde dich im KUSSS (kuss.jku.at) für Lehrveranstaltungen an und besuche den ersten Termin jeder LVA (auch wenn keine Anwesenheitspflicht besteht, oder du nicht bzw. in der falschen Gruppe aufgenommen wurdest).
- Informiere dich bei deiner Studienvertretung über weitere Schritte, wie z. B. Anrechnungen. Dies funktioniert am besten bei einer Tasse Kaffee im TNF-Kammerl. Komm einfach zu unserem Sprechstunden-Café oder schreib uns eine Mail. 😊

Optional:

- Besuche die Studienberatungstage und bekomme vor Studienbeginn wertvolle Tipps.
- Richte deine E-Mail-Adresse ein (mehr Infos unter *E-Mail* auf Seite 20).
- Mache beim Erstsemestrigentutorium (eventuell auch als *Mentoring* bezeichnet) mit: Lerne neue Leute kennen und sammle Insiderwissen über die Freizeitgestaltung an der Uni (mehr Infos bekommst du zu Beginn des Semesters und unter Abschnitt I.4.2 auf Seite 22).
- Besuche das ET-Mensafest und lass dich zu Studienbeginn richtig feiern.
- Informiere dich beim ÖH JKU Sozialreferat über mögliche Beihilfen und Zuschüsse.

I.2.2 Studienhandbuch

Im Studienhandbuch (studienhandbuch.jku.at) sind die einzelnen Kurse der JKU beschrieben. Dort ist unter anderem festgelegt, zu welchem Studium eine Lehrveranstaltung (LVA) gehört, welcher Inhalt gelehrt wird, wie die Note in dieser LVA zustande kommt und einige weitere Informationen.

I.2.3 JKU Campusplan

Hörsäle und Seminarräume Die Bezeichnung der Seminarräume folgt diesem Schema:

1. Ein Gebäudekürzel aus bis zu drei Zeichen,
2. dann die Stockwerknummer (99 bezeichnet den Keller),
3. gefolgt von der Raumnummer.

Beispiele:

- S3 219 → Science Park 3, 2. Stock, Raum 19
- BA 9910 → Bankengebäude, Keller, Raum 10

Die Hörsäle halten sich nicht an dieses Schema – sie werden einfach mit HS abgekürzt.

BA	Bankengebäude	BA 9907, BA 9908, BA 9909, BA 9910, BA 9911, BA 9912
HF	Hochschulfondsgebäude	HF 9901, HF 9904, HF 9905
HG	Hörsaalgebäude	HS 9, HS 10
HT	Hörsaaltrakt	HS 2, HS 3, HS 4, HS 5, HS 6, HS 7 HT 117F, HT 176G
J	Juridicum	
K	Keplergebäude	HS 1, K001A, K009D, K012D, K033C, K034D, K112A, K153C, K224B, K269D
KG	Kopfgebäude	KG512
MI	Mikroelektronik	
MZ	Managementzentrum	HS 15, HS 16, HS 17 MZ003A, MZ003B, MZ005A, MZ005B, MZ112B, MZ412A
LIT	LIT Open Innovation Center	Stufensaal
P	Physikgebäude	HS 8, P004, P125
MT / S1	Mechatronik Science Park 1	MT127, MT128, MT226, MT226/1, MT327
S2	Science Park 2	S2044, S2046, S2048, S2053, S2054, S2059, S2274, S2120, S2219
S3	Science Park 3	HS 18, HS 19 S3047, S3048, S3055, S3057
S4	Science Park 4	S4025
S5	Science Park 5	S5101, S5102, S5103
T	TNF-Turm	HS 11, HS 12, HS 13, HS 14 T405, T406, T406/1, T911
Mensa, UC	Uni-Center	Festsaal A–B, Loft B–D, UC6, Besprechungsraum 1–6

Alle Räume findest du auch einfach über die dynamische **ÖH Raumsuche**:



oeh.jku.at/rooms

Lernzonen In fast jedem Gebäude der JKU gibt es Bereiche für Studierende mit Sitzgelegenheiten und Tischen. Die größte Lernzone ist natürlich das Learning Center über der Bibliothek, alle weiteren Lernzonen kannst du unter www.jku.at/campus/services/lernzonen finden. Für Gruppenarbeiten empfehlen sich insbesondere die buchbaren Glasboxen im Learning Center und die Gruppenräume in der Bibliothek (www.jku.at/bibliothek/service/infrastruktur/lernorte).

Weiters gibt es eine Lernzone in der Bibliothek, die 24 Stunden am Tag und auch am Wochenende geöffnet ist sowie das Learning Center, das sich über der Hauptbibliothek befindet. Für die 24h-Lernzone muss deine JKU Card freigeschaltet werden: www.jku.at/bibliothek/service/infrastruktur/24-7-lernzone.

Portier Der Portier befindet sich im Erdgeschoss des Kopfgebäudes. Das Büro des Portiers ist rund um die Uhr besetzt. Neben der Zugangsregelung am Campus betreibt der Portier auch ein Fundbüro. Wer etwa seine JKU Card verliert, hat gute Chancen, diese beim Portier wiederzufinden.

Außenstandorte Neben dem JKU Campus gibt es weitere Außenstandorte wie den Campus Hagenberg, den MED-Campus, die Gruberstraße, das Petrinum und Räume in den verschiedenen Studierendenheimen – siehe Abschnitt I.4.4 auf Seite 26.

I.2.4 Das Studienjahr – Termine und Fristen

Die Informationen über aktuelle Fristen und Termine findest du auf der JKU Homepage unter www.jku.at/studium/studierende/fristen-und-termine/.

Anbei findest du wichtige Termine für das Wintersemester 2025/2026:

Anmeldung zum Bachelorstudium WS	07.07.25–05.09.2025
Vorläufiges LVA Angebot	04.08.2025
Hauptanmeldezeitraum WS TNF	09.09.25, 07:00–26.09.2025, 23:59
Semesterbeginn WS	01.10.2025
Zuteilungsergebnisse	02.10.2025
LVA-Beginn	06.10.2025
Weihnachtsferien	22.12.25–06.01.2026
Semesterferien	01.02.26–01.03.2026
Semesterende WS	28.02.2026
LVA- und Prüfungsfrei	Sonntage, gesetzliche Feiertage und der 02.11.2025

Wichtig bei der Kurs-Anmeldung: Die Kursanmeldung der verschiedenen Fakultäten läuft gestaffelt ab. Der obige Termin gibt dir den genauen Start der Kurse der TNF. Wenn du Kurse von anderen Fakultäten belegen willst, schau am besten unter www.jku.at/studium/studierende/dein-studienstart/anmeldung-zu-lehrveranstaltungen/ nach, wann deren Anmeldung beginnt.

Beachte bitte auch, dass an anderen Universitäten (PLUS, PHs, ...) andere Fristen gelten können. Dies ist besonders für Studiengänge relevant, die in Kooperation mit mehreren Hochschulen organisiert werden.

I.2.5 JKU Card und Service Points

Die JKU Card ist dein digitaler Studierendenausweis. Mit dieser Karte kannst du verschiedenste Angebote der Universität in Anspruch nehmen, sie dient gleichzeitig als:

Bibliotheksausweis zum Entleihen von Büchern aus der Bibliothek

Mensakarte dein beantragter Mensabonus (siehe Abschnitt I.3.3 auf Seite 21) ist auf der Karte gespeichert und kann mit deiner NFC-Bankomatkarte verknüpft werden

Parkschein mit der JKU Card kannst du den Schranken zum Parkplatz öffnen. Neben dem Tagestarif gibt es für Studierende auch ein Semesterticket, das beim Info Desk in der Kepler Hall erworben werden kann!

24 Stunden Lernzone um in die 24 Stunden Lernzone zu gelangen, musst du deine JKU Card in der Bibliothek freischalten lassen.

Service Points Um deine Karte zu verwenden, musst du sie vorher an einem der elektronischen Servicepoints aktivieren, die über den gesamten Campus verteilt sind. Dabei wird auch das neue Gültigkeitsdatum sowie ggf. ein „M“ für den Mensabonus aufgedruckt, da es Stellen gibt, die deinen Studierendenausweis nur visuell überprüfen (z.B. die KHG-Mensa, siehe Abschnitt I.3.3). Um alle Services deiner JKU Card nutzen zu können, musst du deine Karte in jedem Semester nach Einzahlen des Studienbeitrags, bzw. des ÖH-Beitrags neu aktivieren. Im Petrinum, LiLes, Med Campus I, sowie in den Distance Learning Standorten Bregenz, Villach und Wien befinden sich weitere Servicepoints. Alle Locations findest du hier:



www.jku.at/studium/studierende/dein-studienstart/ausstellung-deiner-jku-card

I.2.6 Kepler University Study Support System (KUSSS)

Das KUSSS (kuss.jku.at) ist das Anmeldesystem für Studierende. Im Anmeldezeitraum – siehe Abschnitt I.2.4 auf Seite 12 – kannst du dich hier für LVAs anmelden. Das System prüft auch, ob die Voraussetzungen für eine LVA bereits erfüllt sind. Das bedeutet, dass du selbst entscheidest, welche Veranstaltungen du besuchen möchtest!

Wenn du eine Prüfung absolviert hast, erhältst du deine Note ebenfalls hier. Somit kannst du deinen gesamten Studienverlauf im KUSSS verfolgen. Es gibt im KUSSS auch

die Möglichkeit, einen Kalender mit Terminen der Lehrveranstaltungen und Klausuren zu abonnieren.

Unter dem Semester empfehlen wir dann die Verwendung von myJKU (my.jku.at), eine schönere KUSSS-Oberfläche mit einigen zusätzlichen Funktionen.

1.2.7 Lehrveranstaltungen

VO/VL Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen, in denen der Stoff meist in Form von Vorträgen vermittelt wird. Es besteht zwar keine Anwesenheitspflicht, allerdings ist ein regelmäßiger Besuch zum besseren Verständnis der Materie sinnvoll. Am Ende der Vorlesung gibt es eine schriftliche Klausur und/oder eine mündliche Prüfung.

UE Übungen werden begleitend zu Vorlesungen abgehalten und haben den Zweck, den vorgetragenen Stoff anhand von Beispielen zu vertiefen. Meist gibt es dort Hausübungen, die eigenständig erarbeitet werden.

PR In einem Praktikum wird dein erarbeitetes theoretisches Wissen in die Praxis umgesetzt und beispielsweise eine Messschaltung aufgebaut.

KV Kombinierte Lehrveranstaltungen sind, wie der Name schon sagt, eine Mischung aus Vorlesung und Übung. Das Themengebiet wird als Vortrag erklärt und in einem praktischen Teil gelernt.

SE In Seminaren wird meist ein Teil des Themengebiets eigenverantwortlich erarbeitet und anschließend präsentiert.

Zuteilungsarten Im KUSSS gibt es unterschiedliche Wege, von der Anmeldung einer LVA zur Zuteilung zu kommen. Die Art der Zuteilung ist in der KUSSS Anmeldeseite jeder LVA oben angegeben.

Zuteilung nach Reihenfolge Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. Der Zeitpunkt der Anmeldung ist wesentlich. Wird eine Anmeldung geändert (etwa durch Ändern der Übungsgruppe), wird die letzte Änderung herangezogen.

Direktzuteilung Wie bei der Zuteilung nach Reihenfolge ist der Anmeldezeitpunkt ausschlaggebend. Allerdings wird die Anmeldung sofort durchgeführt.

Zuteilung nach Vorrangzahl Der Anmeldezeitpunkt ist unwesentlich, denn der Wartebonus und der Teilzeitbonus sind hier wesentlich. Gibt es dann immer noch zu viele gleich gereichte, entscheidet eine Zufallszahl.

Es gibt nur wenige Pflicht-LVAs in der TNF, die zu wenige Plätze für alle interessierten Studierenden bieten. Deshalb spielt die Vorrangzahl bei uns keine wesentliche Rolle. Speziell bei freien LVAs, insbesondere bei Sprachkursen, ist das Angebot jedoch oft sehr knapp. Weitere Informationen findest du unter www.jku.at/studium/studierende/kusss/kusss-faq/lva-zuteilung/.

Klausuren und Antritte Wenn du eine Prüfung ablegen möchtest, so musst du dich in der Regel im KUSSS dafür anmelden. Wenn du dich später umentscheidest und die Klausur

doch nicht schreiben willst oder kannst, so melde dich bitte rechtzeitig von der Klausur ab oder informiere die Prüfungsleitung per Mail.

Grundsätzlich hast du fünf Antritte (in der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP) nur vier) auf jede Klausur/jeden Kurs. Für eine nicht erbrachte Leistung kann keine negative Beurteilung erfolgen. Bei Vorlesungen hast du bei deinem dritten Antritt die Wahl, die Prüfung kommissionell zu absolvieren. Das bedeutet, dass noch zwei weitere Professor_innen die Prüfung korrigieren. Der vierte und fünfte Antritt sind immer kommissionell. Wenn du die Klausur/den Kurs nach dem fünften Antritt nicht geschafft hast, kannst du dein Studium nicht mehr abschließen.

Beachte, dass bei Studiengängen an mehreren Hochschulen unter Umständen weniger Antritte auf jede Klausur/jeden Kurs zur Verfügung gestellt werden. Melde dich bei Problemen bitte rechtzeitig bei deiner Studienvertretung.

Mindeststudienleistung Ab dem Wintersemester 2022/2023 sind alle Studienanfänger_innen in Bachelor- und Diplomstudien verpflichtet, in den ersten vier Semestern eine Studienleistung von mindestens 16 ECTS zu erbringen.

Die ECTS für das Erreichen der Mindeststudienleistung nach vier Semestern können im Wintersemester bis zum 31. März und im Sommersemester bis zum 31. Oktober erbracht werden. Weitere Informationen kannst du unter www.jku.at/studium/studierende/mindeststudienleistung/ finden.

Freie LVAs Im Studium gibt es neben den Pflichtfächern und Fächern, die du als eine fachliche Vertiefung deines Wissens wählst, auch sogenannte *Freie LVAs*. Wie viele du davon zu absolvieren hast, ist in deinem Curriculum in ECTS angegeben.

Für die freien LVAs kannst du dabei ECTS von allen Kursen an der JKU sammeln, welche *nicht* in deinen Pflichtfächern aufgelistet sind. Auch Fächer von anderen Universitäten (etwa aus dem Ausland) kannst du dir als freie LVAs anrechnen lassen.

Viele Studierende besuchen den Kurs *Wissenschaftliches Schreiben und Layouten anhand von LaTeX*, der grundlegendes Wissen über das Satzprogramm $\text{L}^{\text{A}}\text{T}_{\text{E}}\text{X}$ vermittelt.

Des Weiteren werden Sprachkurse an der JKU angeboten, welche gerne als freie Lehrveranstaltungen verwendet werden und speziell für Auslandsaufenthalte von großem Nutzen sein können. Wer als Techniker_in sein Englisch-Vokabular aufbessern möchte, kann dies besonders im Kurs *Advanced English for Science, Technology and Law - Level B2* von Prof. Pree machen.

I.2.8 Abschluss des Bachelorstudiums

Bis zum Abschluss des Bachelorstudiums dauert es zwar noch ein Weilchen, aber wir möchten dir gleich vorab ein paar Dinge mitteilen, auf die du aufpassen solltest. Informationen, was beim Abschluss zu erledigen ist, findest du unter jku.at/abschluss/.

Wie schließe ich das Bachelorstudium ab? Im Studienplan sind sämtliche Lehrveranstaltungen angeführt, die zum Abschluss des Bachelorstudiums benötigt werden. Auf Studienhandbuch (studienhandbuch.jku.at) findet man eine komplette Liste mit allen Pflicht- und Wahlfachtopfen:

Hast du alle LVAs sowie die Bachelorarbeit abgeschlossen, kannst du beim Prüfungs- und Anerkennungsservice (pruefung-tn@jku.at) einen Antrag auf den Bachelorabschluss stellen. Das Bachelorstudium ist mit dem Datum der letzten benötigten LVA-Note abgeschlossen.

Wie und wann finde ich eine Bachelorarbeit? Üblicherweise arbeitest du in deinem letzten Semester an deiner Bachelorarbeit. Natürlich kannst du damit aber auch schon früher beginnen.

Die Betreuung einer Bachelorarbeit erfolgt immer durch ein Institut. Viele Institute listen auf ihren Websites verfügbare Themen auf und LVA-Leitungen weisen hin und wieder in ihren LVAs auf aktuelle Themen hin. Wenn du auf diesem Weg ein Thema gefunden hast, empfiehlt es sich, mit einem_r Mitarbeiter_in des Institutes per E-Mail einen Termin für ein Gespräch zu arrangieren. Natürlich kannst du bei vielen Instituten auch eigene, wohlüberlegte Themenvorschläge vorbringen. Eine Bachelorarbeit kann auch extern (z. B. in deiner Firma) ausgearbeitet werden. Jedoch musst du auch hier zuvor ein Institut finden, welches sich der Betreuung annimmt und deine Arbeit letztendlich beurteilt.

Einige Studienvertretungen organisieren für dich jährlich einen Bachelorinfoabend, wo neben allgemeinen Informationen auch Institute ihr Forschungsfeld und verfügbare Themen vorstellen. Eine weitere Quelle zum Finden von Themen ist auch die Abschlussarbeiten-Börse der ÖH JKU unter oeh.jku.at/oeh-services/boersen/wissenschaftliche-arbeiten.

Was muss ich beim Prüfungs- und Anerkennungsservice abgeben? Bevor du zur Prüfungsabteilung gehst, musst du das Prüfungsraster ausfüllen. Dieses ist ebenfalls unter www.jku.at/studium/studierende/abschluesse/ zu finden. Im Raster sind sämtliche Noten und das zugehörige Prüfungsdatum einzutragen. Im KUSSS unter *Prüfungen - Ausfüllhilfe Prüfungsraster* kannst du dir eine Ausfüllhilfe ausdrucken, welche deine Kurse entsprechend dem aktuellen Prüfungsraster strukturiert auflistet.

Ich möchte vor dem Abschluss schon Fächer aus dem Masterstudium belegen. Geht das? Ja, das geht! In vielen Fällen werden Fächer aus den Masterstudien als Vertiefungsfächer im Bachelor angeboten. Sobald du 150 ECTS in deinem Bachelorstudium gesammelt hast, darfst du alle Kurse im ersten Jahr des idealtypischen Masterstudiums belegen. Um den Zeitplan deines Studiums aber nicht völlig zu verlieren, empfehlen wir trotzdem zeitnah den Bachelor abzuschließen und erst danach dein Semester mit LVAs aus dem Master-Curriculum zu füllen.

Achtung! Hast du im Bachelorstudium bereits Masterkurse absolviert, solltest du dir diese nicht als freie LVA im Prüfungsrastrer des Bachelorstudium eintragen! Ansonsten ist es nur sehr umständlich möglich, dein folgendes Masterstudium abzuschließen!

Wie berechnen sich die Gesamtnoten für das Bachelorzeugnis? Das Zeugnis besteht aus Gesamtnoten der Fächer, welche im jeweiligen Prüfungsrastrer aufgeschlüsselt sind. Die Gesamtnote aus den Fächern, die aus mehreren LVAs bestehen, werden vom Prüfungsservice wie folgt berechnet:

- Summe aus den LVA-Noten multipliziert mit den zugehörigen ECTS
- Division durch die Gesamtzahl der ECTS des Fachs
- Das Ergebnis wird ggf. gerundet, wobei ab einem Ergebnis von .5 aufgerundet wird.
- LVAs, die mit „Mit Erfolg teilgenommen“ abgeschlossen werden, fließen nicht in die Gesamtnote ein. Damit eine Gesamtnote gebildet werden kann, muss somit mindestens die Hälfte der LVAs des Fachs benotet sein.

Weitere Schritte und Einstieg in den Master Die Bearbeitung des Prüfungsrastrers durch den Prüfungsservice dauert idR 1-2 Wochen. Ist die Bearbeitung abgeschlossen, findest du die Gesamtnoten bei deinen restlichen Noten im KUSSS. Das Bachelorzeugnis findest du online unter my.jku.at. Mit Studienabschluss ist es jetzt möglich, dich für das Masterstudium beim Zulassungsservice (jku.at/zus) zu inskribieren.

Wenn dein Master direkt auf deinem Bachelor aufbaut, kannst du dich auch direkt durch einen Vermerk im Bachelor-Prüfungsrastrer für dein Folgestudium melden - in diesem Fall gelten die allgemeinen Zulassungsfristen nicht, und du wechselst sofort mit Abschluss in dein neues Studium.

Zu beachten für die Zeit zwischen Bachelor- und Masterstudium Zu beachten ist, dass du in der Zeit zwischen dem Bachelorabschluss (also das Datum der letzten Prüfung bzw. das Ausstellungsdatum deines letzten Scheins) und der Inskription in ein Masterstudium offiziell nicht als Student_in giltst. Das bedeutet, dass du in dieser Zeit auch keine Prüfungen ablegen oder Klausuren schreiben darfst. Wenn sich das nicht vermeiden lässt, solltest du vorab mit der prüfenden Lehrperson sprechen, ob sie dir die Note mit einem anderen Datum ausstellen können. Das sollte normalerweise kein Problem sein. Weiters bist du offiziell auch nicht mehr versichert, da du ja „kein_e Student_in“ bist.

Wenn du in deinem Prüfungsrastrer den Haken bei „Konsekutives Studium“ setzt, funktioniert der Wechsel idR ohne, dass dein Studierendenstatus pausiert wird.

I.3 Rund ums Studium

I.3.1 Vorbereitungskurse an der JKU für TNF-Studierende

Um den Erstsemestrigen den Einstieg an der TNF zu erleichtern, werden vor dem eigentlichen Studienbeginn Vorbereitungskurse angeboten. Darin werden wesentliche Inhalte des Lehrstoffs höherer Schulen in komprimierter Form wiederholt und für die Einstiegs-vorlesungen aufbereitet. Für Studienanfänger_innen ohne Programmiererfahrungen wird die Grundlage für eine erfolgreiche Teilnahme an den Programmierlehrveranstaltungen gelegt.

Die Teilnahme ist freiwillig. Da sich die Vorkenntnisse erfahrungsgemäß unterscheiden, richten sich die Vorbereitungskurse besonders an jene Studienanfänger_innen, die spezifische Wissenslücken schließen wollen oder deren Hochschulreife schon länger zurückliegt.

Die JKU bietet im Wintersemester folgende Vorbereitungskurse an:

- Mathematik für diverse Studiengänge
- Mathematik Intensivkurs für Studierende von Elektronik und Informationstechnik, Nachhaltige Kunststofftechnik und Kreislaufwirtschaft, Mechatronik und Medical Engineering (im Semester, von Oktober bis Dezember)
- Einführungswoche Physik
- Physikalische Grundlagen der Elektrotechnik und Mechanik
- Praktische Programmierkenntnisse (Java) und Python Programming (speziell für AI)

Näheres zu den Vorkursen findest du online unter www.jku.at/studium/studierende/vorbereitungskurse/.

I.3.2 WLAN, E-Mail, eduroam und Software für Studierende

Die JKU stellt dir mit deiner Inskription einen JKU-Account zur Verfügung. Mit diesem Account hast du eine E-Mail-Adresse, WLAN-Zugang, KUSSS-Zugang, Moodle-Zugang, etc. Das bedeutet, dass du dich mit deinem Benutzernamen und Passwort auf allen Diensten/Services der Uni einloggen kannst.

Der Benutzername lautet *k<Matrikelnummer>@students.jku.at*, also z. B. *k01234567@students.jku.at*. Dein Passwort kannst du auf account.jku.at festlegen bzw. ändern. Nähere Informationen dazu findest du auf help.jku.at/im/de/jku-account/

WLAN und eduroam Am Campus gibt es zwei WLAN-Netze: JKU und eduroam. Im JKU Netzwerk loggst du dich nach Verbinden auf einer Webseite mit deinem JKU-Account ein. Dies auf ein Gerät gleichzeitig beschränkt und unverschlüsselt.

eduroam (kurz für Education Roaming) ist hingegen verschlüsselt und bietet dir weltweit an allen teilnehmenden Hochschulen (allein in Österreich über 50) eine Internetverbindung für mehrere Geräte gleichzeitig. Um eduroam auf einem Gerät einzurichten, verwende eduroam CAT (Configuration Assistant Tool). Unter help.jku.at/im/de/netzwerkzugang/campus-wireless-lan findest du je nach Betriebssystem eine Anleitung. Du brauchst

dabei dein eduroam Passwort, welches zuerst unter account.jku.at gesetzt werden muss. Ist dein Gerät einmal eingerichtet, kannst du eduroam ohne weitere Anmeldung weltweit nutzen.



Anleitung: Einrichten von eduroam



Anleitung: eduroam Passwort setzen

E-Mail Alle Studierenden besitzen eine E-Mail-Weiterleitung der JKU. Diese erlaubt die Anmeldung bei Diensten, die dir als Student_in spezielle Konditionen, wie zum Beispiel Softwarelizenzen, anbieten. Alle E-Mails an diese Adresse werden an die im KUSSS eingetragenen privaten E-Mail Adressen weitergeleitet. Weitere Informationen findest du auf help.jku.at/im/de/e-mail-kalender/e-mail-fuer-studierende/.

Software für Studierende Im Studium wird teilweise Software benötigt, um Aufgaben einiger LVAs erfüllen zu können. In diesen Fällen wird dir üblicherweise in der LVA gesagt, wo die benötigte Software erhältlich ist. Auf help.jku.at/im/de/software/software-fuer-studierende/ findest du eine kleine Zusammenstellung der angebotenen Softwares.

Dort findest du außerdem Infos, wie du das **Microsoft Office 365** Apps Paket für Studierende der JKU beziehen kannst.

Drucken am Campus Am billigsten druckst du im ÖH Shop während der Öffnungszeiten im Keplergebäude auf Höhe des HS 1: oeh-jku-shop.myshopify.com/pages/preise
Außerhalb der Öffnungszeiten stehen öffentlich zugängliche Drucker am Campus zur Verfügung: www.jku.at/campus/services/kopieren-und-scannen
Abschlussarbeiten und Co. kannst du ebenfalls über den ÖH-Shop drucken und binden lassen, oder über die JKU Kopierstelle: www.jku.at/wirtschaftsabteilung

I.3.3 ÖH Mensabonus, Mensen und Cafés

Wer fleißig studiert, muss auch essen. Da dies sehr viel Geld verschlingt, wurde vor einigen Jahren der ÖH Mensabonus eingeführt. Mit diesem Bonus bekommst du die Menüs bzw. den Gemüseteller in der Mensa um einiges billiger.

Beantragen kannst du den Mensabonus im KUSSS unter *Persönliche Daten - Mensabonus*. Beim nächsten Besuch an einem Servicepoint wird dann auf der JKU-Card ein „M“ neben dem Datum aufgedruckt.

- Die **JKU Mensa** befindet sich im Uni-Center. Hier hast du die Auswahl zwischen 2 Menüs und dem Mensa-Markt.
www.mensen.at/
- Im Keller der JKU Mensa befindet sich außerdem das **Linzer Uni Inn („LUI“)**, die Studi-Bar der ÖH JKU. Neben einer großen Auswahl an Kaltgetränken gibt es hier auch Kaffee, Pizza und Tost.
- Die **KHG-Mensa** befindet sich im Erdgeschoss des KHG-Studierendenheimes - auch hier gibt es zwei Menüs zur Auswahl:
www.dioezese-linz.at/khg/mensa/menueplan
- Die **Raabheim-Mensa** findest du im Raabheim. Der Speiseplan ist online unter www.sommerhaus-hotel.at/de/linz#restaurant ersichtlich
- Das **Ch@t-Cafe** befindet sich im Keplergebäude/Hörsaaltrakt und bietet neben verschiedenen Weckerl auch jeden Tag eine andere Suppe sowie das Mensamenü an.
www.mensen.at/
- Das **Science-Cafe** ist im Erdgeschoss des Science Park 3 untergebracht. Es bietet ebenfalls Weckerl und das Mensamenü an.
www.mensen.at/
- Das **Teichwerk** schwimmt, kaum zu übersehen, im Teich. Hier gibt es Frühstück, aber auch volle Mahlzeiten - allerdings zu etwas höheren Preisen als am restlichen Campus
dasteichwerk.at
- Der **SPAR Digital Flagship Store** befindet sich im Open Innovation Center.
www.spar.at/standorte/spar-linz-4040-altenberger-str-69

I.3.4 Hilfreiche Services der ÖH

Die ÖH JKU bietet einige hilfreiche Services an, die wir dir hier kurz vorstellen. Wir helfen dir natürlich immer gerne als erste Anlaufstelle, uniweit gibt es aber ausgebildete Expert_innen zu verschiedenen Themen in sogenannten Referaten.

- **Sozialreferat:** Sie sind Expert_innen für verschiedene Themen wie finanzielle Hilfen und Studiengebühren, Barrierefreiheit, Versicherungen und vieles mehr.
- **Referat für Migrations- und Integrationsarbeit:** Wenn du als Student_in aus dem Ausland kommst, hilft das ReMi bei Visum und Zulassung, bei zusätzlichen Tests usw., aber auch bei der Integration insgesamt.

- **Referat für Bildungs- und Gesellschaftspolitik:** Wenn du Fragen zum Uni-Recht hast, kannst du dich an dieses Referat wenden.
- **Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen:** Dieses Referat kann helfen, wenn du mit Diskriminierung oder sexueller Belästigung konfrontiert bist.

Weitere Referate findest du unter oeh.jku.at/oeh-jku/referate.

Zusätzlich bietet die ÖH JKU einen kostenlosen **Plagiatscheck**, professionelle **Beratungen** mit Kanzleien (Steuerberatung, allgemeine Rechtsberatung), Hilfe bei der Budgetplanung und **Börsen** (Jobs, Wohnungen) - schau dafür auf der ÖH-Website (oeh.jku.at/oeh-services)!

Durch deinen ÖH-Beitrag bist du außerdem auf der Uni, am Weg zur Uni und im Studierendenwohnheim **haftpflicht- und unfallversichert** - näheres findest du auf der Webstie der ÖH Bundesvertretung: www.oeh.ac.at/service/oeh-versicherung

1.4 Institut Integriert Studieren

Das Institut Integriert Studieren (IIS) ist Service- und Supportcenter für Studierende mit Behinderungen, chronischen Krankheiten und Neurodiversität. Sie unterstützen dich dabei, wenn du zum Beispiel aufgrund von Legasthenie längere Prüfungszeiten benötigst, eine Schreibhilfe brauchst oder deine Prüfung aufgrund deiner Neurodiversität in einem eigenen Raum schreiben möchtest.

Melde dich einfach unter www.jku.at/iis für Unterstützungsangebote in deinem konkreten Fall!

1.4.1 USI – UniversitätsSportInstitut

Das Universitätssportinstitut (USI) an der JKU Linz bietet während des Semesters zahlreiche, meist wöchentlich stattfindende Kurse in diversen Sportarten zu günstigen Preisen an. Das umfangreiche Angebot enthält gängige Sportarten wie Volleyball und Klettern, aber auch einige Kampfsportarten und diverse Tanzkurse. Der Übungsbetrieb beginnt im Wintersemester mit dem 1. Oktober, die Anmeldung ist ab Mitte September online möglich. Im Sommersemester startet der Betrieb mit dem 1. März, die Anmeldefrist beginnt Mitte Februar. Außerdem verfügt das USI über einen voll ausgestatteten Fitnessraum mit Kraft- und Kardiogeräten. Nähere Infos findest du auf www.jku.at/campus/freizeit/usi-sportangebot/.

1.4.2 Erstsemestrigen-Tutorium / Mentoring

Das Erstsemestrigen-Tutorium (kurz: ET, teilweise auch als Mentoring beworben) ist für dich eine weitere Anlaufstelle im ersten Semester. Das Ziel des Tutoriums ist es, dir und allen anderen Erstsemestrigen den Einstieg in Studium und vor allem in das soziale Leben an der JKU zu erleichtern.

Eine Gruppe von motivierten Studierenden aus der TNF, die auch einmal am Anfang des Studiums gestanden sind, begleiten dich durchs erste Semester. Diese Gruppe kannst du dir selbst bei einem Vorstellungstermin (erste Uniwoche) aussuchen. Falls du zu dem

Termin keine Zeit hast, kannst du auch einfach eine Mail an benjamin.lehner@oeh.jku.at schreiben und wirst zu einer Gruppe zugeteilt, hier nehmen wir natürlich auf deine Interessen Rücksicht.

Deine ET-Gruppe bietet dann wöchentliche Treffen an, um andere Erstsemestrige und das Unileben kennenzulernen und dem Studienalltag zu entfliehen. Die gemeinsamen Aktivitäten der Gruppen reichen von gemeinsamem Kochen über Spieleabende, Eislaufen, Grillen, Bowling, Kino, Filmabende bis hin zum gemeinsamen Fortgehen und Heimbarrunden. Auch hier variieren die Veranstaltungen der Gruppen.

Alle Aktivitäten sind freiwillig, und du bist natürlich nicht verpflichtet zu kommen, wenn du mal keine Zeit hast. Es soll jeder gemeinsame Termin Spaß machen, wir wollen dir Ansprechpersonen für alle Fragen sein und Hilfestellungen bieten, wo du sie brauchst.

Die Erstsemestrigen-Mentorings der TNF werden in Zusammenarbeit mit dem Referat für Studienberatung organisiert. Du kannst dein ET natürlich auch unabhängig von deiner Studienrichtung wählen, oder mehrere Gruppen besuchen. Eine Liste aller Erstsemestrigen-Mentorings (nicht nur TNF) findest du hier:



oeh.jku.at/oeh-wiki/erstsemestrigen-mentoring

Bei Fragen zu Erstsemestrigen-Mentorings der TNF melde dich bei Benjamin Lehner benjamin-lehner@oeh.jku.at.

Bei allgemeinen Fragen melde dich direkt beim Refereat für Studienberatung studienberatung@oeh.jku.at.

I.4.3 Veranstaltungen

Wer ein technisches Studium absolviert, stellt sich einer der schwersten Herausforderungen, die auf universitärer Ebene zu bewältigen sind. Zum Ausgleich muss es natürlich auch etwas Abwechslung geben. Die ÖH TNF veranstaltet dafür einige Feste. Hier findest du einen groben Überblick über einige Events, die Liste ist jedoch keines Wegs vollständig. Um kein Event zu verpassen, achte auf Einladungen in deinen E-Mails, sieh auf den Kanälen deiner Studienvertretung nach oder folge uns auf Instagram:



www.instagram.com/oehtnf

Einstandsfeste: Mitte Oktober veranstalten wir im Mensakeller die TNF Einstandsfeste. Eingeladen sind alle Studierenden und auch Lehrenden des jeweiligen Fachbereichs. Die Einstandsfeste sind natürlich speziell für die Erstsemestrigen gedacht, um Leute aus höheren Semestern kennenzulernen. Im Mensakeller finden an drei aufeinanderfolgenden Tagen die Einstandsfeste der einzelnen Fachbereiche statt. An welchen der drei Tagen deine Studienrichtung an der Reihe ist, erfährst du in der Einladung. Es gibt dabei kostenlose Speisen und Getränke, ein wenig Bargeld brauchst du nur für den Becherpfand.

Zusätzlich wird von einem der Mechatronik-Institute gemeinsam mit der StV für die Fachbereiche Mechatronik, Elektronik und Kunststofftechnik & Maschinenbau einmal im Jahr das „Bier und Brezn“-Fest organisiert.

Außerdem findet zu Beginn des Wintersemesters das Medical Engineering Kick-off statt, bei dem Informationen zum Studium vermittelt werden.

Punsch-Stand: Zu einem winterlichen Fixpunkt ist mittlerweile der ÖH TNF Punschstand geworden. Meist findet er am Dienstag in der 2. Dezemberwoche unter dem Vordach der Keplerhall statt. Wir verwöhnen euch mit köstlichem selbstgemachtem Punsch und Glühwein. Auch der Hunger kommt bei uns nicht zu kurz: wie es sich für einen Punschstand gehört, gibt es leckere selbstgebackene Kekse und Raclettebrote.

JKU GAMES: Die ÖH TNF organisiert jedes Semester die JKU GAMES. Aufgeteilt in LAN und DICE, werden ein Wochenende lang Pen&Paper, Puzzle, diverse Group-Games, sowie auf einer LAN-Party mit- und gegeneinander gespielt. Wenn du dabei sein möchtest, informiere dich unter games@oeh.jku.at.

StV-Grillereien: Analog zu den Einstandsfesten im Herbst organisiert deine StV im Sommersemester eine Grillerei, zu der die Studierenden und Lehrenden des jeweiligen Fachbereichs eingeladen sind. Ähnlich wie die Einstandsfeste finden die StV-Grillereien

über drei Tage verteilt statt und bieten dir kostenlose Speisen und Getränke. Mehr infos findest du in der Einladung.

ÖH TNF Sommergrillerei: Einmal jährlich gibt es die große traditionelle ÖH TNF Sommergrillerei. Diese findet Anfang Juni statt. Highlights dieser Veranstaltung sind: Bio-Spanferkel, Fleisch aus Biohaltung, veganes / vegetarisches Essen, Live-Eis-Herstellung vor Ort mit flüssigem Stickstoff und vieles mehr. Diese Veranstaltung ist das Aushängeschild der ÖH TNF und jedes Jahr top besucht. Mehr infos findest du unter oeh.jku.at/tnf/bbq

Eval-Day: Einmal im Semester veranstalten wir den *Eval-Day*. Dies soll dir die Möglichkeit geben, mit anderen Studierenden das Semester ausklingen zu lassen und die Lehrenden deiner besuchten Lehrveranstaltungen zu bewerten. Denn mit der Evaluierung bietest du den Professor_innen wichtiges Feedback, um die Lehrveranstaltungen für die Zukunft zu verbessern. Auch wenn du an einer LVA nichts auszusetzen hattest, ist es wichtig, der Uni genau das mitzuteilen. Um das Ausfüllen der Fragebogen etwas angenehmer zu machen, laden wir dich im Winter auf Kaffee und alkoholfreien Punsch, im Sommer auf Frucht- und Milcheis ein. Für Snacks und ausreichend Strom wird selbstverständlich auch gesorgt.

I.4.4 Studierendenheime & Heimbars

Internationales Studierendenzentrum Julius Raab (Sommerhaus)

- Adresse** Julius Raab Straße 10, 4040 Linz
Webseite www.studentenwerk.at/studenten/raab
Heimbar vorhanden; Mensa werktags geöffnet
Insider Das Studierendenheim besitzt einen Fitnessraum und Turnhallen, die im Rahmen des Sportprogramms des Universitätssportinstituts (USI) genutzt werden können. Nähere Infos im Abschnitt I.4.1.

Wist Haus

- Adresse** Johann Wilelm Kleinstraße 72, 4040 Linz
Webseite wistooe.at/haus-barbara
Heimbar Keine Heimbar
Insider Im Sommersemester findet das allseits beliebte Wist Sommerfest statt.

Evangelisches Studierendenheim (ESH)

- Adresse** Julius Raab Straße 1–3, 4040 Linz
Webseite www.esh.jku.at
Heimbar Keine Heimbar
Insider Im Keller des ESH befinden sich auch Seminarräume.

Katholische Hochschulgemeinde (KHG)

- Adresse** Mengerstraße 23, 4040 Linz
Webseite www.dioezese-linz.at/khg
Heimbar Meist Di, Mi und Do
Insider Neben der Kellerbar im Untergeschoss finden im KHG jedes Jahr größere Partys wie das Herbst-, Frühlings- und Sommerfest statt. Daneben gibt's jede Woche Workshops, Vorträge, Konzerte etc.

Johannes Kepler Heim (KEP)

- Adresse** Altenbergerstraße 74, 4040 Linz
Webseite jk-heim.at
Heimbar Zu besonderen Anlässen
Insider Im Erdgeschoss und Keller des KEP befinden sich Seminarräume.

Studierendenheim Akademikerhilfe (AHL)

Adresse Pulvermühlstraße 41, 4040 Linz

Webseite www.akademikerhilfe.at/de/linz

Heimbar Mo, Mi und Do ab 21:00

Insider Das Heim liegt vier Straßenbahn-Haltestellen von der Uni entfernt (St. Magdalena) und besitzt eine moderne Heimbar mit wechselnden Specials.

STUWO Student Housing (STUWO)

Adresse Altenbergerstraße 9, 4040 Linz

Webseite www.stuwo.at/studentenheime/linz

Heimbar Keine Heimbar

Insider Das Heim hat ein Saunarium und einen Fitnessraum, näheres auf ihrer Website.

MILESTONE Linz Brucknerstudios (Bruckner Studios)

Adresse Peuerbachstraße 28, 4040 Linz

Webseite www.milestone.net/locations/?city=linz

Heimbar Keine Heimbar

Insider Das Heim bietet viele studierendentypische Zusatzleistungen, näheres auf deren Website.

II Details für Medical Engineering

II.1 Die Studienvertretung

Die Studienvertretung (StV) Medical Engineering wird alle zwei Jahre bei den ÖH-Wahlen gewählt. Wahlberechtigt sind alle Personen, die im Studium Medical Engineering inskribiert sind. Die StV ist deine erste Ansprechpartnerin für alle Anliegen - egal ob es Probleme mit Lehrenden oder einer LVA gibt oder du etwas anderes über das Studium wissen möchtest.

Du erreichst uns am besten

- unter der E-Mail-Adresse: medeng@oeh.jku.at
- beim MedEng-Cafe
- über Discord: discord.gg/kmtCwHbcAb
- oder du kontaktierst ein Mitglied persönlich

Mandatar_innen



Katharina Buchmayr
Vorsitz

katharina.buchmayr@oeh.jku.at



Simone Gahleitner
1. stv. Vorsitz

simone.gahleitner@oeh.jku.at



Antonia Eichelberger
2. stv. Vorsitz

antonia.eichelberger@oeh.jku.at



Julia Hartwig
Mandatarin

julia.hartwig@oeh.jku.at



Jakob Haselbacher
Mandatar

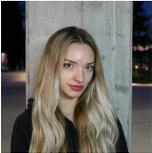
jakob.haselbacher@oeh.jku.at

Mitarbeiter_innen



Metehan Berk
metehan.berk@oeh.jku.at

Patrick Biedermann
patrick.biedermann@oeh.jku.at



Dina Blümel
dina.bluemel@oeh.jku.at

Kristof Harsanyi
kristof.harsanyi@oeh.jku.at



Caroline Hastra
caroline.hastra@oeh.jku.at

Johannes Haubenwallner
johannes.haubenwallner@oeh.jku.at



Leon Horn
leon.horn@oeh.jku.at

Barbara Huemer
barbara.huemer@oeh.jku.at



Lisa Jobst
lisa.jobst@oeh.jku.at

Patrick Kary
patrick.kary@oeh.jku.at



Rebecca Mariacher
rebecca.mariacher@oeh.jku.at

Lena Marko
lena.marko@oeh.jku.at



Daniel Schafelner
daniel.schafelner@oeh.jku.at

Alyssa Schneeberger
alyssa.schneeberger@oeh.jku.at





Linda Schönleitner
linda.schoenleitner@oeh.jku.at



Laura Som
laura.som@oeh.jku.at



Lisa Stiebellehner
lisa.stiebellehner@oeh.jku.at



Stephanie Vidovic
stephanie.vidovic@oeh.jku.at



Alexander Wagner
alexander.wagner@oeh.jku.at



Yvone Weißmayr
yvone.weissmayr@oeh.jku.at



Peter Wimmer
peter.wimmer@oeh.jku.at



Andreas Wirth
andreas.wirth@oeh.jku.at



Leonhard Wolf
leonhard.wolf@oeh.jku.at



Sophie Wurzer
sophie.wurzer@oeh.jku.at



Anna Zach
anna.zach@oeh.jku.at



Anja Zotter
anja.zotter@oeh.jku.at

II.2 Bachelorstudium

II.2.1 Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)

Die Studieneingangs- und Orientierungsphase umfasst Lehrveranstaltungen im Umfang von **9 ECTS**, die aus dem ersten Abschnitt der folgenden Liste zu wählen sind (VO bzw. VL bedeutet Vorlesung, KV bedeutet Kombinierte Lehrveranstaltung, UE steht für Übung). Es muss nirgends angegeben werden, welche Fächer für die StEOP gewählt wurden.

Vor der vollständigen Absolvierung der StEOP dürfen allerdings nur Lehrveranstaltungen im Ausmaß von **maximal 22 ECTS-Punkten zusätzlich** absolviert werden, die im zweiten Abschnitt dieser Liste angeführt werden.

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS	WS/SS
StEOP-Fächer		9,0	
Mathematik 1	VL	6,0	WS
Schaltungs- und Programmierertechnik 1	VL	4,5	WS
Anatomische Grundlagen	VL	3,0	WS
Terminologie, Entwicklung und funktionelle Anatomie der Organsysteme	VL	3,0	WS
Konstruktionslehre	KV	3,0	WS
Mathematik 2	VL	7,5	SS
Schaltungs- und Programmierertechnik 2	VL	6,0	SS
Funktionelle Anatomie	VL	3,0	SS
Medizinische Bildgebung	VL	4,5	SS
weiterführende LVAs		22,0	
Mathematik 1	UE	3,0	WS
Grundlagen zu Bausteinen des Lebens	VL	4,0	WS
Organische Chemie für Physik	VL	3,0	WS
Schaltungs- und Programmierertechnik 1	UE	3,0	WS
Zellbiologie für Medical Engineering	VL	3,0	WS
Zellbiologie und Genetik	VL	3,0	WS
Projektpraktikum	PR	2,0	SS
Mathematik 2	UE	1,5	SS
Medizinische Bildgebung	UE	1,5	SS
Schaltungs- und Programmierertechnik 2	UE	3,0	SS
Technische Mechanik 1	VL	3,0	WS
Technische Mechanik 1	UE	3,0	WS
Gewebelehre für Medical Engineering	VL	0,5	WS

Tabelle 1: LVA-Liste zur StEOP

II.2.2 Vorgeschlagener Studienverlauf für das Bachelorstudium Medical Engineering

Die nachfolgende Tabelle zeigt die vom Studienhandbuch vorgeschlagene Belegung der einzelnen Lehrveranstaltungen im Bachelorstudium Medical Engineering.

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
1. Semester		32,5
Mathematik 1	VL+UE	9,0
Grundlagen zu Bausteinen des Lebens	VL	4,0
Organische Chemie für Physik	VL	3,0
Schaltungs- und Programmiertechnik 1	VL+UE	7,5
Zellbiologie und Genetik (<i>oder Zellbiologie für Medical Eng.</i>) ¹	VL	3,0
Terminologie, Entwicklung und funktionelle Anatomie der Organ-systeme (<i>oder Anatomische Grundlagen</i>) ¹	VL	3,0
Konstruktionslehre	KV	3,0
2. Semester		29,0
Mathematik 2	VL+UE	9,0
Schaltungs- und Programmiertechnik 2	VL+UE	9,0
Funktionelle Anatomie	VL	3,0
Projektpraktikum	PR	2,0
Medizinische Bildgebung	VL+UE	6,0
3. Semester		30,5
Physikalische Grundlagen der Werkstoffe (<i>oder Werkstoffkunde</i>) ¹	VL	3,0
Medizinische Transportprozesse - Grundlagen und Messtechnik	KV	3,0
Signale und Systeme	VL+UE	6,0
Mathematische Methoden in Medical Engineering	KV	3,0
Technische Mechanik 1	VL+UE	6,0
Medizintechnik des Herz- Kreislaufsystems	KV	4,5
Wahlfächer	-	5,0
4. Semester		30,0
Technische Mechanik 2	VL+UE	6,0
Medizintechnik des Urogenitalsystems	KV	4,5
Medizintechnik des Nervensystems	KV	4,5
Medizintechnik der Sinnesorgane	KV	4,5
Medizintechnik des Bewegungsapparates	KV	4,5
Wahlfächer	-	6,0

Tabelle 2: Idealtypischer Studienverlauf - Bachelorstudium Medical Engineering

¹es werden verschiedene LVAs zu diesem Thema angeboten, es müssen 3 ECTS absolviert werden, siehe: II.2.3 - Wahlmöglichkeit bei Pflichtlehrveranstaltungen

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
5. Semester		31,0
Neueste medizinische Materialien und Werkstoffe	KV	3,0
Hygiene und Biologische Sicherheit	KV	1,5
Management und Dissemination in der Medizintechnik	KV	2,0
Medizintechnik des Gastrointestinal- und Respirationssystems	KV	4,5
Medizin und Ethik	VL	1,5
Grundlagen und interdisziplinäre Betrachtung des Medizinrechts	VL	1,5
Theoretical Modelling of Biological Systems	VL+UE	6,0
Wahlfächer	-	11,0
6. Semester		27,0
Seminar Medizintechnik	SE	3,0
Gender Studies ¹	-	3,0
Wahlfächer	-	3,0
Bachelorarbeit	SE	9,0
Freie Studienleistungen	-	9,0

Tabelle 3: Idealtypischer Studienverlauf - Bachelorstudium Medical Engineering

Wahlfächer (25 ECTS) Insgesamt sind **25 ECTS-Punkte** an Wahlfach-Lehrveranstaltungen zu absolvieren. Dabei ist **ein Modul als Hauptwahlfach** zu wählen, aus dem mindestens 15 ECTS stammen müssen. Die restlichen 10 ECTS können aus demselben oder aus anderen Modulen gewählt werden.

Folgende Wahlfachmodule stehen zur Auswahl:

- Medizinische Elektronik und Mikrosystemtechnik
- Entwurf medizinischer Geräte und Systeme
- Medizinische Informations- und Signalverarbeitung
- Biomechanik und Robotik
- Biomedizinische Materialien und Nanotechnologie

Bachelorarbeit (9 ECTS) Die Bachelorarbeit wird normalerweise im 6. Semester verfasst. Der Umfang der Arbeit ist so zu gestalten, dass eine Bearbeitung innerhalb von sechs Monaten möglich ist.

Freie Studienleistungen (9 ECTS) Zusätzlich zu den Pflicht- und Wahlfächern müssen 9 ECTS freie LVAs besucht werden. Wann man diese absolviert, kann man sich, sofern die StEOP abgeschlossen ist, frei einteilen. Freie LVAs sind z. B. Sprachkurse, Kurse aus anderen Studienplänen oder Kurse aus anderen Bachelor-Vertiefungsgebieten.

CAVE: Verwende keine Kurse als freie LVAs, welche im Masterstudium oder in einem Zweitstudium als Pflicht-LVA vorgesehen sind. Man kann dieses dadurch u.U. nicht abschließen.

Fach/Lehrveranstaltung	Semesterst.	ECTS	WS/SS
KV Wissenschaftliches Schreiben und Layouten anhand von LaTeX1	1	1,5	WS/SS
KV Wissenschaftliches Schreiben und Layouten anhand von LaTeX2	1	1,5	WS/SS
UE Advanced English for Science, Technology and Law, Level B2	2	3,0	WS/SS
UE Planning, writing & presenting an academic paper	2	3,0	SS
Sprachkurse (Englisch, Französisch, Chinesisch, ...)	-	-	WS/SS
Special Topics (sind verschiedene LVAs mit unterschiedlichen Schwerpunkten)	-	-	WS/SS
Mathematik Intensivkurs	2 KV	3,0	WS

Tabelle 4: Beispiele für mögliche Freie Studienleistungen

Kurse im Winter- und Sommersemester Bitte beachte, dass die meisten Kurse nur jährlich angeboten werden, also **entweder** im Wintersemester **oder** im Sommersemester.

Mathematik Intensivkurs Im ersten Semester wird begleitend ein Mathematik-Intensivkurs angeboten (Kursnummer 331.004). Dieser schließt thematisch direkt an den Vorkurs² an und orientiert sich an technischen Aufgabenstellungen. Die Anmeldung erfolgt über KUSSS. Für den Kurs wird ein 3 ECTS-Schein ausgestellt, der als freie LVA verwendet werden kann.

II.2.3 Wahlmöglichkeit bei Pflichtlehrveranstaltungen

Bei einzelnen Pflichtfächern besteht in Medical Engineering die Möglichkeit, sich zwischen verschiedenen Lehrveranstaltungen zu entscheiden. Es steht dir dabei aber frei, auch mehrere der Alternativen zu besuchen.

Anatomie Es kann *Terminologie, Entwicklung und funktionelle Anatomie der Organsysteme* oder *Anatomische Grundlagen* belegt werden. Die VL *Terminologie, Entwicklung und funktionelle Anatomie der Organsysteme* ist speziell für Medical Engineering, es wird daher empfohlen, diese zu wählen. Die VL *Anatomische Grundlagen* findet gemeinsam mit den Medizinstudierenden statt.

²siehe Abschnitt I.3.1

Zellbiologie Alternativ zur VL *Zellbiologie für Medical Engineering* kann die VL *Zellbiologie und Genetik* gewählt werden. *Zellbiologie für Medical Engineering* entspricht dem Zellbiologie-Teil der Vorlesung *Grundlagen zu Zelle und Gewebe* aus dem Medizinstudium. Die optionale LVA *Gewebelehre für Medical Engineering* entspricht dem Gewebe-Teil.

Werkstoffkunde Es besteht die Möglichkeit, zwischen *Physikalische Grundlagen der Werkstoffe* und *Werkstoffkunde* zu wählen. Die beiden LVAs behandeln unterschiedliche Gebiete der Materialwissenschaften. *Physikalische Grundlagen der Werkstoffe* ist dabei der eigentliche Einführungskurs.

Gender Studies Für die Medical Engineering werden die LVAs *Gender Studies TNF - Einführung*, *Gender Studies und soziale Kompetenz* oder die LVAs *Gender Medizin I* und *Gender Medizin II* angeboten und auch direkt im KUSSS vorgeschlagen. Wichtig hierbei ist, dass 3 ECTS für Gender Studies absolviert werden müssen und somit bei den LVAs *Gender Medizin I/II* beide besucht werden müssen.

II.2.4 Stundenplan im ersten Semester

Im ersten Semester von Medical Engineering treten mehrere Überschneidungen auf, da es viele Blockveranstaltungen gibt. Diese Überschneidungen sollten dich bei der Kurswahl nicht beunruhigen, da in vielen Lehrveranstaltungen Videos zur Verfügung gestellt werden.

Der Stundenplan im ersten Semester des Bachelorstudiums Medical Engineering ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Kurstermine findet über das KUSSS statt. Dort kannst du dir deinen Stundenplan auch ansehen, als iCal exportieren oder ausdrucken. Die Vorlesung *Grundlagen zu Bausteinen des Lebens* ist in der Tabelle nicht aufgeführt, diese findet geblockt statt.

(*) Es gibt unterschiedliche Übungsgruppen, von denen nur eine besucht werden muss.
 (**) Alternativ kann *Zellbiologie für Medical Engineering* gewählt werden. (Blocktermin)
 (***) Auch *Anatomische Grundlagen* kann gewählt werden. (Blocktermin)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:30 - 09:15					Konstruktionslehre
09:15 - 10:00					
10:15 - 11:00	VL Mathematik 1	VL Mathematik 1			
11:00 - 11:45					
12:00 - 12:45	Zellbiologie und Genetik**	VL Schaltungs- und Programmier-technik 1	UE Schaltungs- und Programmier-technik 1*	UE Mathematik 1*	
12:45 - 13:30					
13:45 - 14:30	Term., Ent. und funk. Anat. des Organsystems ***	VL Schaltungs- und Programmier-technik 1	UE Schaltungs- und Programmier-technik 1*	UE Mathematik 1* / Organische Chemie für Physik	
14:30 - 15:15					
15:30 - 16:15		UE Schaltungs- und Programmier-technik 1*	UE Schaltungs- und Programmier-technik 1*	UE Mathematik 1*	
16:15 - 17:00					

Tabelle 5: Stundenplan 1. Semester – Bachelor Medical Engineering

II.2.5 Curriculum Medical Engineering

Das Curriculum für das Bachelorstudium Medical Engineering bietet eine umfassende Übersicht über den Aufbau des Studiums, die zu absolvierenden Lehrveranstaltungen sowie alle wichtigen Regelungen und Bestimmungen.

Es enthält unter anderem Informationen zu:

- Qualifikationszielen und Studienzielen
- Pflicht- und Wahlfächern
- Lehrveranstaltungen und ECTS-Verteilungen
- Übergangsbestimmungen und Äquivalenztabellen
- Änderungen im Studienplan (z. B. neue Fächer oder geänderte Lehrveranstaltungs-codes)

Du findest es im Studienhandbuch der JKU oder direkt unter folgendem Link: https://studienhandbuch.jku.at/texte/1185_7_BS_MedicalEngineering.pdf

II.3 Masterstudium

Das Masterstudium besteht aus wenigen Pflichtlehrveranstaltungen und einem vielfältigen Angebot an Wahlmöglichkeiten. Die Wahlfächer sind in Masterprüfungsfächer unterteilt. Insgesamt müssen drei Masterprüfungsfächer absolviert werden, wobei zumindest zwei Masterprüfungsfächer der gewählten Hauptvertiefungsrichtung zu entnehmen sind. Ein Masterprüfungsfach gilt als abgeschlossen, sobald mindestens 12 ECTS absolviert wurden.

II.3.1 Vorgeschlagener Studienverlauf Master Medical Engineering

Die nachfolgende Tabelle zeigt die aktuell vom Studienhandbuch vorgeschlagene Belegung der einzelnen Lehrveranstaltungen im Masterstudium Medical Engineering.

Fach/Lehrveranstaltung	LVA-Typ	ECTS
1. Semester		30
EMV und Signalintegrität von Schaltungen und Systemen	VL	3,0
Ethikkommission	KV	0,5
Medical Device Regulation(s) in the European Union, US and ROW ³	KV	2,0
Wahlfächer	-	24,5
2. Semester		30,0
Statistische Versuchsplanung und Bewertung	KV	1,5
Numerik und Optimierung ⁴ oder	KV	6,0
Wissenschaftliches Rechnen ⁴ oder	KV	6,0
Statistics 2 ⁴ oder	KV	3,0
Wissens- und Datenbasiertes Modellieren ⁴ oder	VL	3,0
Special Topics ⁴	VL/UE	je 3,0
Wahlfächer	-	13,5
Freie Studienleistungen	-	9
3. Semester		30,0
Wahlfächer	-	22
Freie Studienleistungen	-	8
4. Semester		30,0
Masterarbeit	-	25,0
Masterarbeitsseminar	SE	3,0
Masterprüfung	-	2,0

Tabelle 6: Idealtypischer Studienverlauf – Masterstudium Medical Engineering

³wird im Curriculum als Geräte-, Anlagen- und Prozesssicherheit angeführt

⁴Es sind insgesamt 6 ECTS zu absolvieren; die konkreten Lehrveranstaltungen können individuell gewählt werden.

CAVE: Ab dem Wintersemester 2025/26 müssen andere Lehrveranstaltungen als Pflichtfächer absolviert werden als zuvor.

II.3.2 Wahlfächer/-module

Im Masterstudium müssen insgesamt **60 ECTS an Wahlfächern** absolviert werden. Diese setzen sich aus sogenannten „**Masterprüfungsfächern**“ zusammen, welche bestimmten Vertiefungsrichtungen zugeordnet sind.

Die folgenden Vertiefungsrichtungen stehen zur Auswahl:

- Medizinische Elektronik und Mikrosystemtechnik
- Entwurf medizinischer Geräte und Systeme
- Medizinische Informations- und Signalverarbeitung
- Biomechanik und Robotik
- Biomedizinische Materialien und Nanotechnologie

Zusätzlich gibt es das Wahlfach „Ergänzende Masterprüfungsfächer“, aus dem ebenfalls Lehrveranstaltungen gewählt werden können.

Insgesamt müssen mindestens **drei Masterprüfungsfächer** absolviert werden, wobei zwei davon aus derselben Vertiefungsrichtung stammen müssen. Diese beiden gelten als Hauptvertiefung. Das dritte – und gegebenenfalls weitere – Masterprüfungsfächer können frei gewählt werden, entweder aus einer weiteren Vertiefung oder aus den ergänzenden Masterprüfungsfächern.

Ein Masterprüfungsfach gilt als abgeschlossen, wenn aus diesem Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens **12 ECTS-Punkten erfolgreich absolviert** wurden. Die insgesamt erforderlichen 60 ECTS können dabei flexibel auf die gewählten Fächer verteilt werden. Wichtig ist außerdem, dass keine Lehrveranstaltungen gewählt werden dürfen, die bereits im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert wurden.

Die Studienfächer der einzelnen Vertiefungsrichtungen sind im offiziellen Curriculum aufgelistet. Dort findest du eine vollständige Übersicht aller Lehrveranstaltungen, die zu den jeweiligen Masterprüfungsfächern gehören.

Das Curriculum ist unter folgendem Link abrufbar: studienhandbuch.jku.at/texte/1186_4_MS_Medical%20Engineering.pdf

II.3.3 Masterarbeit

Im Rahmen des Masterstudiums Medical Engineering ist eine Masterarbeit im Ausmaß von **25 ECTS** zu verfassen. Sie wird als schriftliche Hausarbeit durchgeführt und soll die Fähigkeit zur eigenständigen, methodisch und inhaltlich korrekten Bearbeitung eines wissenschaftlichen Themas unter Beweis stellen. Begleitend zur Abfassung der Masterarbeit ist ein **Masterarbeitsseminar im Ausmaß von 3 ECTS** zu absolvieren.

Das Thema der Masterarbeit ist einem gewählten Masterprüfungsfach zu entnehmen. Es ist so zu gestalten, dass eine Bearbeitung **innerhalb von sechs Monaten** möglich und

zumutbar ist. In Abstimmung mit dem/der Betreuer_in kann die Masterarbeit auch **in einer Fremdsprache** verfasst werden.

Es ist empfehlenswert, mit der Masterarbeit zu beginnen, wenn nur noch wenige Prüfungen (ca. 2–4) offen sind. Vorab sollte man mit dem/der Betreuer_in den zeitlichen Rahmen besprechen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die schriftliche Arbeit in der Regel mehrfach durchgesehen und mit Rückmeldungen versehen wird. Das Einreichen der Arbeit sollte erst nach ausdrücklicher Freigabe durch den/die Betreuer_in erfolgen.

II.3.4 Masterprüfung

Die Masterprüfung im Studium Medical Engineering besteht aus **zwei Teilen**:

- Der erste Teil ist mit dem erfolgreichen Abschluss aller Pflicht- und Wahlfächer sowie der freien Studienleistungen erfüllt.
- Der zweite Teil ist eine **kommissionelle mündliche Prüfung im Ausmaß von 2 ECTS**, bestehend aus einer Präsentation und Verteidigung der Masterarbeit sowie einem anschließenden Prüfungsgespräch.

Zur kommissionellen Masterprüfung (zweiter Teil) wird nur zugelassen, wer folgende Voraussetzungen erfüllt:

- der erste Teil der Masterprüfung (alle Pflicht- und Wahlfächer sowie freie Studienleistungen) wurde erfolgreich abgeschlossen,
- die Masterarbeit positiv wurde bewertet,
- das begleitende Masterarbeitsseminar im Umfang von wurde 3 ECTS absolviert.

Prüfungskommission Die Prüfung wird von einer **Kommission aus drei Personen** durchgeführt:

- einem/einer Vorsitzenden (formell bestellt durch den/die Vizerektor_in für Lehre – Vorschläge durch die Studierenden sind möglich),
- dem/der Betreuer_in der Masterarbeit,
- sowie einem/einer Zweitprüfer_in.

Prüfungsinhalte Ein Prüfungsgebiet wird durch die Masterarbeit vorgegeben, das zweite Prüfungsgebiet wird gemeinsam mit dem/der Zweitprüfer_in festgelegt. Der Stoffumfang ist theoretisch jeweils das ganze Masterprüfungsfach, üblicherweise wird der Stoff von dem/der jeweiligen Prüfer_in aber auf den Umfang von 1-3 LVAs eingegrenzt.

II.4 Services der StV Medical Engineering

II.4.1 Stammtisch und Café

Abseits des Studiums organisiert die StV Medical Engineering ein wöchentliches Café, welches gleichzeitig die offizielle Sprechstunde ist. Zusätzlich bieten wir i. d. R. einmal im Monat einen Stammtisch in gemütlicher Atmosphäre an. Das MedEng Café findet im TNF-Kammerl statt. Die Termine der Stammtische werden rechtzeitig über die üblichen Kommunikationskanäle (Discord etc.) bekanntgegeben.

II.4.2 Kommunikation & Austausch unter Studierenden und Lernmaterialsammlung

Materialsammlung in MedEng-Cloud Es gibt eine eigene Cloud für Medical Engineering Studierende, in der Zusammenfassungen, Mitschriften aus Vorlesungen und mündlichen Prüfungen sowie durchgerechnete Beispiele hochgeladen und geteilt werden können. Die Cloud ist erreichbar unter: drive.google.com/drive/folders/1D3P53cFuQAX2bpU8oixTKMjoSscoil0b?usp=sharing

Discord Für Medical Engineering wurde ein Discord Server eingerichtet. Dieser dient zum Austausch untereinander. Gleichzeitig werden Veranstaltungen der StV-Medical Engineering über diesen bekanntgegeben. Der Server ist erreichbar unter: discord.gg/kmtCwHbcAb



II.5 Studienkommission und Anrechnungen

II.5.1 Anrechnungen

Falls du dir eine Prüfung anrechnen lassen willst (z. B. aus einem Auslandssemester oder einem Vorstudium), so ist dies zuerst mit dem Präses abzuklären, um danach den dafür notwendigen Antrag auf Anerkennung im Prüfungs- und Anerkennungsservice stellen zu können. Präses ist zur Zeit

Univ.-Prof.in Dr.in Sabine Hild

Institute of Polymer Science

Kopfgebäude - 6.Stock - Raum KG 618

Tel.: +43 732 2468 7101

sabine.hild@jku.at

II.6 Sonstiges

II.6.1 Zugang zum JKU Med Campus I

Der Zugang zur Bibliothek sowie zu den Lehr- und Forschungsgebäuden des JKU Med Campus I wurde aus Sicherheitsgründen eingeschränkt. Um eine Zugangsberechtigung zu erhalten, musst du deine JKU Studierendenkarte einmalig an eines der Kartenlesegeräte am Eingang der Einrichtungen halten. Danach ist sie für all jene Gebäude freigeschaltet.

